14. NOVEMBER 2019

Projekte der IJA ermöglichen und internationale Vernetzung lokaler Akteur*innen fördern

Unter der Fragestellung „Warum klappt es nicht? Wie mit Unterschieden in Vorstellungen und Arbeitsweisen für das Gelingen von Projekten umgegangen werden kann“ möchten wir uns folgenden Themen zuwenden:

Programm

Ab 09:30 Uhr	Ankommen bei Kaffee und Tee
10:00 Uhr	Begrüßung und Einstieg in das Programm (Uferlos- Fachstelle für Internationale Jugendarbeit in Sachsen und Meetingpoint Music Messiaen e.V.)
10:30 Uhr	Hindernisse und Schwierigkeiten bei der Planung und Umsetzung von Maßnahmen der grenzüberschreitenden Mobilität (Uferlos)
11:00Uhr	Kenntnis- und Erfahrungsaustausch zu Gelingensfaktoren (angeleitet durch Uferlos)
11:30 Uhr	Kaffeepause
11:45 Uhr	Good Practice: deutsch-polnische Projekte stellen ihre Erfahrungen in der Organisation einer gelungenen Begegnung vor (Silvan Carius, Soziokulturelles Zentrum „Die VILLA“ Leipzig / Marta Tarasewicz, Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V. Leipzig)
12:45 Uhr	Mittagspause
13:45 Uhr	Gute Zusammenarbeit gestalten – den Methodenkoffer füllen (Deutsch-Polnisches Jugendwerk, N.N.)
16:00 Uhr	Abschluss im Plenum

WANN?

14. November 2019

WO?

Europäisches Zentrum
Erinnerung, Bildung, Kultur
Gedenkstätte Stalag VIIIA
Koźlice 1
59-900 Zgorzelec
Polen

WER?

Aktive und interessierte Träger und Fachkräfte der Internationalen Jugendarbeit

ANMELDUNG UNTER:

AGJF SACHSEN E.V.

Kosten: Mitglieder/ Nichtmitglieder 10,00 € (inklusive Verpflegung)

AGJF SACHSEN E.V.
PROJEKT UFERLOS
Neefestraße 82
09119 Chemnitz
+49 (0) 371 5336417

Claudio Orlacchio:
orlacchio@agjf-sachsen.de
Yvette Hauptlorenz:
hauptlorenz@agjf-sachsen.de

MEETINGPOINT MUSIC MESSIAEN e.V.

uferlos Internationale Jugendarbeit